

Bericht für die Zertifizierung zur „Humanitären Schule 2021“



Lessinggymnasium Braunschweig

Die AG Humanitäre Schule des Lessinggymnasiums Braunschweig organisierte dieses Jahr zwei Aktionen.

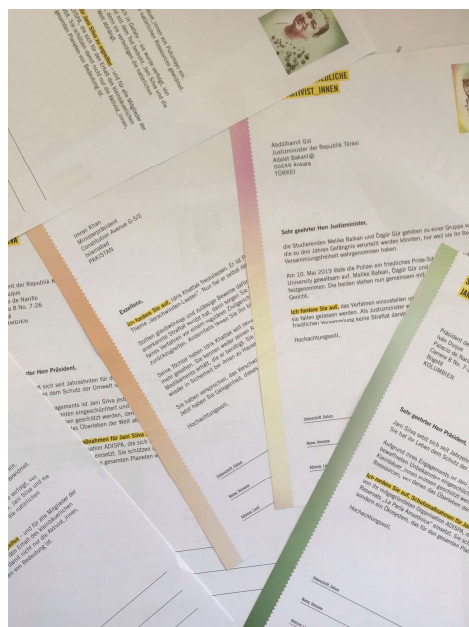
Kurz nach den Sommerferien war die Lage im Flüchtlingslager Moria auf Lesbos besonders schlimm. Die Menschen waren wegen des Lockdowns von Hilfsorganisationen isoliert und mussten unter mangelhaften Umständen leben, mit wenig Nahrung und kaum Sanitäreinrichtungen.

Wir organisierten eine Aktion, um Spenden und Aufmerksamkeit zu generieren. Dafür verkauften wir Armbänder mit dem Aufdruck „LeaveNoOneBehind“ an der Schule und sprachen mit den Schüler:innen über die Geschehnisse. Schließlich konnten wir 1000 Euro mithilfe der Caritas für die Menschen in den Flüchtlingslagern spenden.

Unsere zweite Aktion fand im Dezember statt. Wir organisierten die Teilnahme am Briefmarathon, den Amnesty International jährlich durchführt. Es ging darum, möglichst viele Briefe zu (unter)schreiben, an Menschen, deren Rechte verletzt werden und an Regierungen, die die Menschenrechte missachteten. Wir konnten über 500 Briefe mit Schüler:innen unterschreiben und versenden.



Armbänder „LeaveNoOneBehind!“



„Briefmarathon“ Amnesty International